

Begriffe zu Drogen, Wirkung und Konsum

Begriffe zu Nichtsubstanz – Süchten

Ziel: Die Schüler bringen sich gegenseitig die Begriffe über Drogen und Sucht bei.

Inputs für den Unterricht:

- Anregungen für den Unterricht
- Es gibt verschiedenste Jargonwörter für die verschiedenen Drogen oder Süchte.
- Es geht nicht darum möglichst alle Punkte zum Thema Sucht und Drogen auszufüllen, sondern einen Überblick in die Komplexität dieses Themas zu bekommen.
- Oft kommt eine Sucht nicht alleine, sondern ist eine Kombination von verschiedensten Zwangs und Suchterkrankungen.

Ergebnisse

- Die Schüler lernen die verschiedenen Bezeichnungen und Wirkungen von Drogen kennen.
- Sie verstehen einige technische Begriffe zum Thema Sucht und Drogen.
- Sie lernen im Team zu arbeiten

Zum Arbeitsblatt 3-7

Es geht darum einige der unterschiedlichsten Namen und Wirkungen der Drogen zu erfahren. Aber auch etwas über die Wirkung von Sucht zu erfahren.

Erstens: Die Schüler sollen an der Wandtafel eine Liste aller Drogen oder Süchte erstellen über die sie etwas wissen.

Zweitens: Je zwei Schüler sollen sich für einen Suchtbereich oder eine Droge entscheiden. Im Selbststudium eignen sie sich mit Hilfe der Infoblätter das Wissen so an, dass sie anschliessend der Klasse helfen die Arbeitsblätter auszufüllen. Beim Vorstellen schreiben die Mitschüler die Begriffe in die Arbeitsblätter.

Drittens: Es müssen nicht alle Punkte von Anfang an eingeschrieben werden. Es besteht die Möglichkeit offene Fragen auf der Gasse zu klären. Es geht vor allem darum den Schülern aufzuzeigen wie komplex das Thema Drogen und Sucht ist. Denn normalerweise treten verschiedene Suchtstörungen gemeinsam auf.

Viertens: Erstellen sie ein Liste mit offenen Fragen.